

Das Plangebiet in Dresden Leuben umfasst zwei ehemalige Abbauhöhlen, die sich zu Seen gefüllt haben. Diese werden vielfältig genutzt: Es gibt eine Wakeboardanlage, Biketrails, Möglichkeiten zum Tauchen, Angeln, Schwimmen, Spazieren und Entspannen am Strand. Gleichzeitig ist dieses Gebiet Heimat vieler Tierarten, darunter einige bedrohte und besonders schützenswerte Arten. Der Entwurf legt daher besonderen Wert auf die attraktive gemeinsame Nutzung der Kiesgruben durch Menschen und Tiere, mit Schwerpunkt auf dem Artenschutz und diesen den besuchenden Menschen nahe zu bringen..

■ Vorwarnliste
 ■ gefährdet
 ■ vom Aussterben bedroht



Alpenstrandläufer | *Calidris alpina*



Europäischer Aal | *Anguilla anguilla*



Feldhase | *Lepus europaeus*



Löffelente | *Spatula clypeata*



Teichhuhn | *Gallinula chloropus*



Zauneidechse | *Lacerta agilis*

zu priorisierende Arten im Plangebiet

Artenportraits



Lebenszyklus | Alpenstrandläufer



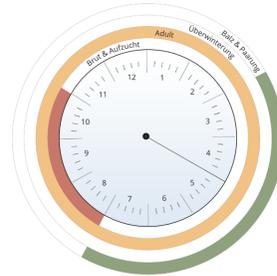
Lebenszyklus | Europäischer Aal



Lebenszyklus | Feldhase



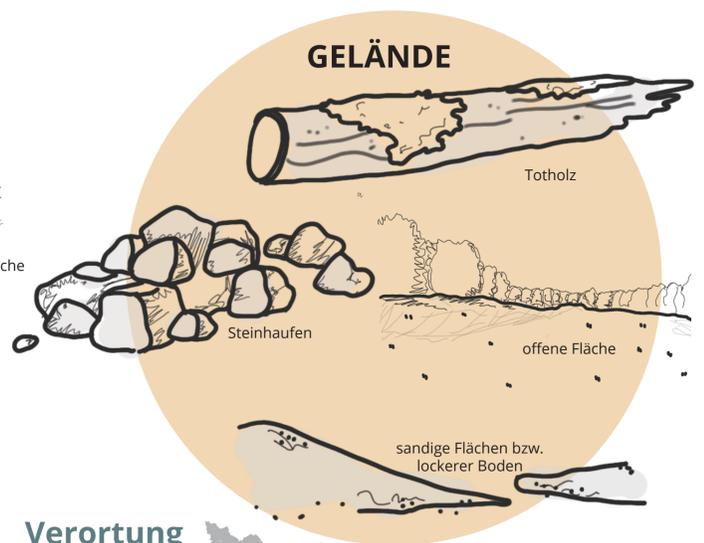
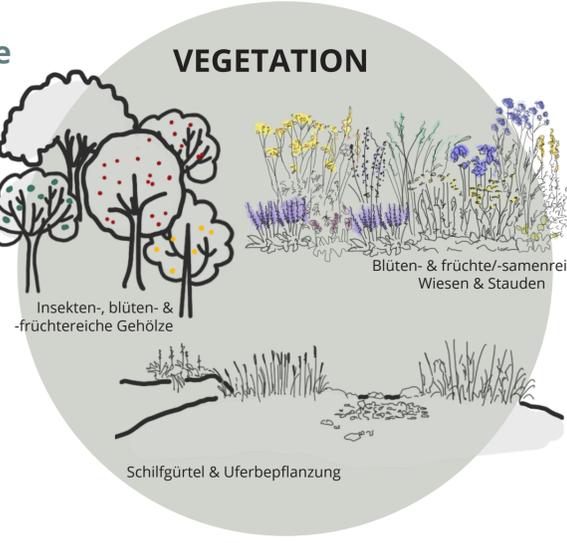
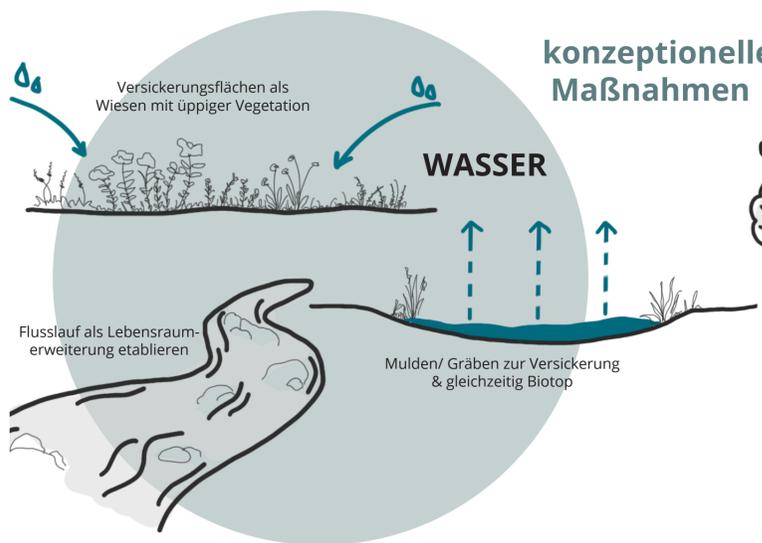
Lebenszyklus | Löffelente



Lebenszyklus | Teichhuhn



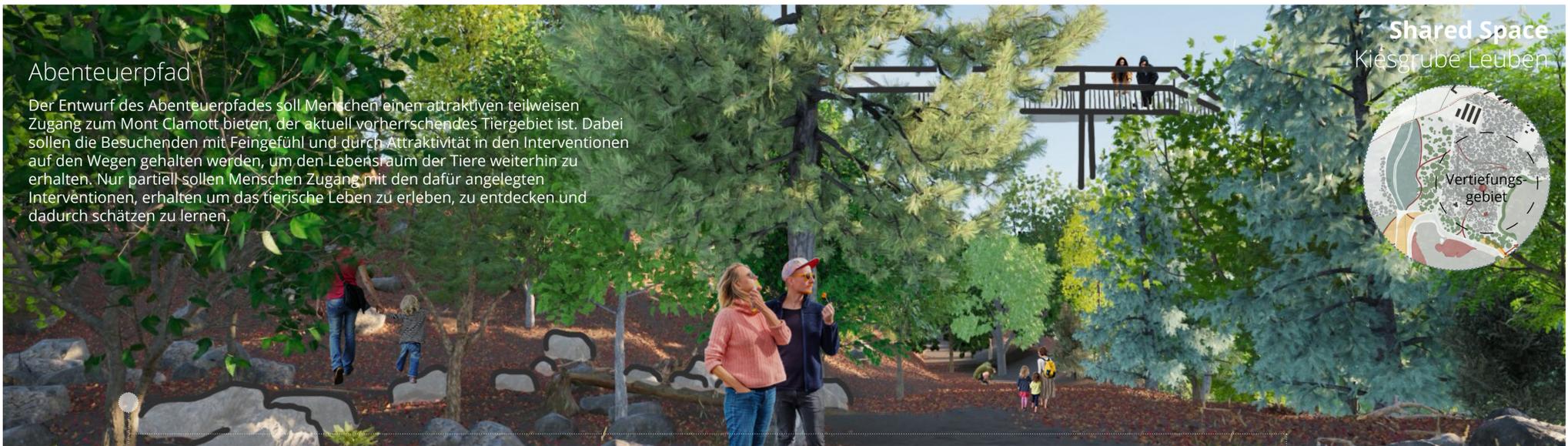
Lebenszyklus | Zauneidechse





Abenteuerpfad

Der Entwurf des Abenteuerpfades soll Menschen einen attraktiven teilweisen Zugang zum Mont Clamott bieten, der aktuell vorherrschendes Tiergebiet ist. Dabei sollen die Besuchenden mit Feingefühl und durch Attraktivität in den Interventionen auf den Wegen gehalten werden, um den Lebensraum der Tiere weiterhin zu erhalten. Nur partiell sollen Menschen Zugang mit den dafür angelegten Interventionen, erhalten um das tierische Leben zu erleben, zu entdecken und dadurch schätzen zu lernen.



Uferbepflanzung

Die Uferbepflanzung an der nördlichen Kiesgrube soll den Artenreichtum weiter fördern und stärken, in dem neue Lebensräume, Nahrungsquellen und Brut- sowie Laichhabitate geschaffen werden. Dieser Bereich ist für Menschen unzugänglich und soll ausschließlich dem Artenschutz dienen. Neben klaren Maßnahmen wie die Platzierung von Totholz und Steinen an Uferbereichen, der Einbringung schwimmender Inseln und wiederkehrend auftretende Flachwasserbereiche, wird nach Analyse der unterschiedlichen Wasserbereiche eine Auswahl an Pflanzen für die konkrete Bepflanzung ausgewiesen.